

RS OGH 1957/10/16 2Ob494/57, 2Ob338/60

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.10.1957

Norm

ZPO §530 Abs2 H

Rechtssatz

Die Pflicht, den Entscheidungsstoff beizuschaffen, kann nicht als so weitgehend aufgefaßt werden, daß eine Prozeßpartei grundsätzlich verpflichtet wäre, durch Erhebungen an Ort und Stelle (Verkehrsunfall) den Sachverhalt zu klären. (Nachträgliche Beobachtung des Verunglückten, daß an der Unfallstelle eine Geschwindigkeitsbegrenzungstafel steht).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 494/57
Entscheidungstext OGH 16.10.1957 2 Ob 494/57
Veröff: ZVR 1958/45 S 55
- 2 Ob 338/60
Entscheidungstext OGH 16.09.1960 2 Ob 338/60

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0044589

Dokumentnummer

JJR_19571016_OGH0002_0020OB00494_5700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at